

HATTEN Konzert

Klezmermusik



Am Sonntag, den 22. Oktober 2017 findet um 17.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Hatten ein Konzert mit „Sol sayn gelebt!“ – die kleine Klezmerband mit Klezmermusik aus Bremen statt.

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr ist auch in diesem Herbst wieder das Klezmertrio „Sol sayn gelebt!“ aus Bremen bei uns zu Gast. Klezmer ist Musik, die in einzigartiger Weise Freude und Trauer des Lebens zum Ausdruck bringt! Klezmer war ursprünglich die Musik der osteuropäischen Juden, die von umherziehenden Musikern, den Klezmerim, auf Hochzeiten und anderen Festen gespielt wurde.

„Sol sayn gelebt!“ betont diesen ursprünglichen Zusammenhang der Klezmermusik, denn bei aller Melancholie steht immer die Lebensfreude und Vitalität des Tanzes im Mittelpunkt.

„Sol sayn gelebt!“ sind 3 Bremer Musiker, die sich seit vielen Jahren mit ganzer Leidenschaft der Klezmermusik widmen und in diversen Formationen, u.a. in der international bekannten Band „Klezgoyim“, aktiv sind.

Susanne Sasse mit Akkordeon und Percussion, Martin Kratsch mit Klarinette und Bassklarinetten und Ralf Stahn mit Kontrabass.

Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 8,00 Euro Vorverkauf und an der Abendkasse 10,00 Euro.

Karten gibt es im Vorverkauf im Bürger-Service-Büro in Sandkrug, Gartenweg 15 oder im Rathaus Kirchhatten, Hauptstr. 21.

Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie gerne Marianne Vieler-Bargfeldt im Rathaus, Tel. (04482) 922-202, an.

Domenica Krüger

WARDENBURG Ausflugstipp

Rast im Museum



Die kalte Jahreszeit beginnt und damit auch wieder die Vereins- und Gruppenausflüge zur Weihnachts- oder Grünkohlzeit. Was gibt es da Schöneres, als im Schreibmaschinenmuseum einen Zwischenstopp einzulegen? Hier kann man sich aufwärmen und über die Entwicklung der Schreibmaschine von 1864 bis in die 1980er Jahre informieren. Welche Anschlagstechniken gab es? Wie wurde die Schrift sichtbar gemacht?

Ein Besuch lohnt sich für alle Altersgruppen. Selbstverständlich dürfen einige Schreibmaschinen auch ausprobiert werden. Wie fühlt sich das Schreiben auf einer mechanischen Schreibmaschine an? Wie leicht ist der Anschlag bei einer elektronischen Maschine? Wer hat schon mal eine Zeigerschreibmaschine ausprobiert dürfen? Für die Kleinen besteht auch die Möglichkeit auf einer Schiefertafel oder mit dem Federhalter und Tinte zu schreiben.

Ein besonderes Augenmerk verdient die Abteilung Blind-

denschrift. Hier können die Besucher Spiele spielen, Braille-Schrift lesen und schreiben. Tauchen Sie ein in das Leben der Blinden und Sehbehinderten. Sie werden eine ganz neue Vorstellung und Achtung für die Mitmenschen mit Behinderungen bekommen.

Das Team des Schreibmaschinenmuseums an der Oldenburger Straße 219 in Wardenburg steht Ihnen gerne zur Verfügung. Nehmen Sie Kontakt mit der Vorsitzenden, Hannelore Schindelasch unter Tel. (0441) 857 50, info@sammler-und-hobbyforum.de, auf. Vereinbaren Sie einen Termin und die gewünschte Thematik der Führung. Das Schreibmaschinenmuseum ist zum Wardenburger Herbstmarkt am 22. Oktober ab 11 Uhr geöffnet. Ab Mittag gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Danach ist wieder am 5. November von 15 bis 18 Uhr (Einlassschluss: 17.00 Uhr) geöffnet. Dann erstrahlt das Schreibmaschinenmuseum mit Nusknackern und Räuchermännchen im vorweihnachtlichem Glanz.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
9. November 2017

Lohnsteuerhilfeverein
Münsterland Rheinland e.V.

Wir erledigen
Steuerangelegenheiten.

Beratung und Termine auch
nach 18 Uhr. Rufen Sie uns an:
0157 385 33542

Schulweg 16, 26203 Wardenburg
0157 385 33542

www.lohi-muenster-rhein.de